

## Buchneuerscheinungen

### Deutscher Zahnärzte Kalender 2012 Das Jahrbuch der Zahnmedizin

Deutscher Zahnärzte Verlag, Köln 2011, 71. Jahrgang, herausgegeben von *Detlef Heidemann*, 369 S., zahlreiche Abb., gebunden, ISBN 978-3-7691-3501-5, EUR 49,95

Die aktuelle Ausgabe des Deutschen Zahnärztekaleenders bietet mit seiner bewährten, optisch klar gegliederten Dreiteilung:

- Wissenschaft & Fortbildung
- Praxis & Produkte
- Adressen & Kalender 2012

neben dem gewohnt umfassenden Inhalt für Zahnärzte, Redaktionen und Dentalfirmen viele relevante Adressen und Tagungstermine sowie eine ausgewogene Mischung aus wissenschaftlichen und praxisrelevanten Themen.

Müterthies, K.; Körner, G.; Minami, T.:

#### Art Oral

**Noninvasiv, minimalinvasiv, invasiv**  
Quintessenz Verlag, Berlin 2011, 440 S. mit 400 Farbabb., gebunden, ISBN 978-3-86867-032-5, EUR 198,00  
In seinem neuen Buch widmet sich *Klaus Müterthies* den Fragen der Inva-

sivität ästhetischer Keramikrestaurationen: Wie viel substanzielle Opfer verlangt orale Schönheit wirklich? Welche restaurativen Techniken machen minimal- oder noninvasive Behandlungen möglich? Und welche Rolle kommt dem Zahntechniker bei noninvasiven ästhetischen Restaurationen zu? An einer Fülle von Patientenfällen, die mit großformatigen Bildern und kurzen erläuternden Texten präsentiert werden, zeigen *Müterthies* und seine Mitautoren, wie sich diese Fragen heute mithilfe von Non-prep-Veneers und hauchdünnen Kronen aus modernen Dentalkeramiken beantworten lassen. Das Buch, vom Künstler *Müterthies* mitgestaltet und mit eigenen Zahnmalereien dekoriert, versteht sich darüber hinaus als Inspirationsquelle – für Zahntechniker, Zahnärzte und Patienten. Der Autor gewährt Einblicke in sein Dentallabor und spricht über die Zusammenarbeit mit den Patienten. Er reflektiert über Schönheit und Charakter dentaler Ästhetik und über die Lebensfreude, die sie den Patienten ebenso wie dem Techniker und dem Zahnarzt schenken kann.

Basker, R.M.; Davenport, J.C.; Thomason, J.M.:

### Prosthetic Treatment of the Edentulous Patient

Wiley & Sons 2011, 5. Auflage, 288 S., über 100 Abbildungen, in englischer Sprache, kartoniert, ISBN 978-1-4051-9261-3, EUR ca. 57,90

Die Neuauflage dieses gut etablierten und angesehenen Buches wurde komplett überarbeitet und auf den neuesten Stand gebracht. Ausgehend von einer umfassenden Einführung in den Hintergrund und die Theorie der prothetischen Versorgung, beschreibt das Buch klinische Verfahren in allen Ebenen der Versorgung und rundet mit einem Kapitel zu Diagnosen und Problemmanagement ab. Die klinischen Kapitel beinhalten auch Bereiche wie Qualitätskontrolle, unter Berücksichtigung von Prüfungsaudits.

Die fünfte Auflage erscheint vierfarbig, mit über 100 Abbildungen und enthält auch ein ganz neues Kapitel implantatgetragener Prothesen.

## PRAXIS / PRACTICE

## Zeitschriftenreferat / Abstract

### Der Erfolg endossaler Implantate bei HIV-positiven Patienten unter antiretroviraler Therapie – Eine Pilotstudie

*Oliveira, M.A., Gallottini, M., Pallos, D., Maluf, P.S.Z., Jablonka, F., Ortega, K.L.*: The success of endosseous implants in human immunodeficiency virus-positive patients receiving antiretroviral therapy – A pilot study. *J Am Dent Assoc* 142, 1010–1016 (2011)

In der vorliegenden Pilotstudie wollten die Autoren die Erfolgsrate von zahnärztlichen Implantaten bei HIV-positiven Patienten untersuchen, die verschiedene antiretrovirale Therapien erhielten. Dazu beobachteten sie Implantate, die bei 40 Freiwilligen im distalen Unterkieferbereich gesetzt worden waren. Es handelte sich um 60 Implantate, die entsprechend den Patienten, bei denen sie gesetzt wurden, in folgende drei Gruppen zu

jeweils 20 Implantaten eingeteilt wurden:

- Gruppe 1: 11 HIV-positive Patienten, die mit einer „Hochaktiven antiretroviralen Therapie“, abgekürzt *HAART*, (englisch *Highly Active Anti-Retroviral Therapy*) in Kombination mit einem Protheasehemmer (= PI) behandelt wurden;
- Gruppe 2: 14 HIV-positive Patienten, die mit einer *HAART* in Kombination mit einem nicht-nukleosidischen Re-

verse-Transkriptase-Hemmer (NNRTI) ohne Protheasehemmer (= PI) behandelt wurden;

- Gruppe 2: 15 HIV-negative Patienten; Für die Teilnahme an der Studie galten umfangreiche Ausschlusskriterien (z. B. Mundschleimhautveränderungen, Diabetes, Schwangerschaft, Hormonersatztherapien, Rauchen usw.). Kontrolluntersuchungen erfolgten 6 und 12 Monate nach der Implantatinserterion. Ein Patient aus Gruppe 2 verstarb vor der 6-Monats-

Kontrolle, weshalb letztlich 59 Implantate ausgewertet werden konnten.

Die Ergebnisse zeigten in allen 3 Gruppen keine Wechselwirkungen zwischen den erhobenen Laborwerten und der Osseointegration.

Alle in dieser Studie beobachteten Implantate waren bei dem Kontrolltermin nach 12 Monaten ohne klinische Komplikationen vollständig osseointegriert. Trotz des Fehlens von Langzeitergebnissen halten die Autoren deshalb

die Versorgung von HIV-positiven Patienten mit zahnärztlichen Implantaten für eine sinnvolle und vertretbare Therapieoption. DZZ

H. Tschernitschek, Hannover

## Fixed Prosthodontics, Principles and Clinics

H.W. Anselm Wiskott, Quintessenz, Berlin 2011, ISBN 978-1-85097-208-2, 768 Seiten, 825 Abb. (9 farbig, 816 schwarz/weiss), Sprache: Englisch, 98,00 €

Zahlreiche Bücher sind zum Thema „festsitzender Zahnersatz“ erschienen. Nur wenige Bücher werden den Leser aber so begeistern, wie das 768 Seiten starke Lehrbuch von *Anselm Wiskott*. Das Buch ist eine gelungene Mischung aus Grundlagen, Werkstoffkunde und der Darstellung des klinischen Behandlungsablaufs. Ergänzt werden die insgesamt 20 Kapitel durch klinische Ergebnisse aus der Literatur und durch ein umfangreiches aktuelles Literaturverzeichnis zur weiteren Vertiefung des Themas.

Das Buch beginnt mit einer kurzen Revision wichtiger anatomischer Strukturen und ihrer Pathophysiologie; es fährt dann fort mit der Beschreibung der Zusammenhänge zwischen Kiefergelenksfunktion und Okklusion.

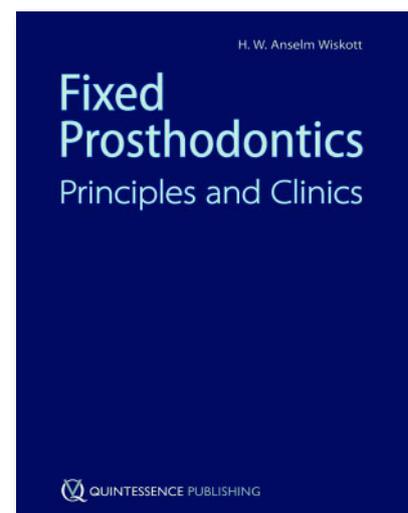
Im nächsten Abschnitt werden Grundbegriffe der Werkstoffkunde erläutert. Mit hervorragenden Abbildungen kombiniert, zeigt *Wiskott*, warum werkstoffkundliche Grundkenntnisse wichtig für die erfolgreiche spätere klinische Tätigkeit sind.

Nach den mehr theoretischen Kapiteln der Anatomie, Materialkunde, und Farbgestaltung folgen Kapitel zur pro-

thetischen Behandlungsplanung. Vorprothetische Maßnahmen der Parodontologie, der Kieferorthopädie, der Zahnerhaltungskunde (Füllungstherapie) und der Implantologie werden auf dem neusten Stand der Technik mit ausführlichem Bildmaterial und aktuellem Literaturverzeichnis dargestellt.

Es folgen dann Beschreibungen der prothetischen Möglichkeiten von implantatgestützten und zahngestützten festsitzendem Zahnersatz. Das Thema Implantatprothetik wird besonders ausführlich behandelt. Es werden Einzelzahnversorgungen, Veneers, große wie kleine Brückenversorgungen sowie Adhäsivbrücken in Indikation und Ausführung besprochen. Aktuelle Werkstoffe und Verfahren (CAD/CAM-Systeme), wie Zirkoniumdioxid oder Faserverbundwerkstoffe werden ebenso berücksichtigt wie klassische metall-gestützte Versorgungen. Ergänzt werden die Beschreibungen immer durch werkstoffkundliche Hinweise, klinische Erfahrungen und einem ausführlichen Literaturverzeichnis.

Spezielle Kapitel beantworten Fragen zur Okklusionsgestaltung, der Anfertigung von Provisorien, zu labortech-



nischen Verfahren und zu Einprobe und Zementierung. Abgerundet wird die klinische Beschreibung durch ein Kapitel zum Recall und Nachsorgemaßnahmen.

Das 768 Seiten starke Buch ist in leicht verständlichem Englisch geschrieben. Es enthält 825 Abbildungen, davon 9 in Farbe. Die Abbildungs- und Druckqualität sowie das Layout sind sehr gut. Das Buch richtet sich an Studierende der Zahnheilkunde als systematisches Lehrbuch und an engagierte Praktiker, die ein verlässliches Nachschlagewerk zum festsitzenden Zahnersatz suchen. Mit 98,00 € ist das Preis-Leistungs-Verhältnis günstig. Das Buch kann uneingeschränkt empfohlen werden. DZZ

M. Behr, Regensburg